

View Client für Windows Hilfe

View Client für Windows 5.1.0

Dieses Dokument unterstützt die aufgeführten Produktversionen sowie alle folgenden Versionen, bis das Dokument durch eine neue Auflage ersetzt wird. Die neuesten Versionen dieses Dokuments finden Sie unter <http://www.vmware.com/de/support/pubs>.

DE--00

vmware[®]

Die neueste technische Dokumentation finden Sie auf der VMware-Website unter:

<http://www.vmware.com/de/support/>

Auf der VMware-Website finden Sie auch die aktuellen Produkt-Updates.

Falls Sie Anmerkungen zu dieser Dokumentation haben, senden Sie Ihre Kommentare und Vorschläge an:

docfeedback@vmware.com

Copyright © 2008–2012 VMware, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Produkt ist durch Urheberrechtsgesetze, internationale Verträge und mindestens eines der unter <http://www.vmware.com/go/patents-de> aufgeführten Patente geschützt.

VMware ist eine eingetragene Marke oder Marke der VMware, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern. Alle anderen in diesem Dokument erwähnten Bezeichnungen und Namen sind unter Umständen markenrechtlich geschützt.

VMware, Inc.
3401 Hillview Ave.
Palo Alto, CA 94304
www.vmware.com

VMware Global, Inc.
Zweigniederlassung Deutschland
Freisinger Str. 3
85716 Unterschleißheim/Lohhof
Germany
Tel.: +49 (0) 89 3706 17000
Fax: +49 (0) 89 3706 17333
www.vmware.com/de

Inhalt

- 1 Informationen zu View Client 5
- 2 Anmeldung an einem View-Desktop 7
- 3 Zertifikatsprüfungsmodi für View Client 9
- 4 Verbinden von USB-Geräten 11
- 5 Kopieren und Einfügen von Text und Bildern 13
- 6 Steuern der Adobe Flash-Anzeige 15
- 7 Wechseln zwischen Desktops 17
- 8 Abmelden oder Trennen von Desktops 19
- 9 Drucken über einen Desktop 21
- 10 Arbeiten mit Desktops im lokalen Modus 23
 - Auschecken eines Desktops 23
 - Herunterfahren oder Anhalten eines lokalen Desktops 24
 - Sichern eines Desktops 24
 - Einchecken eines Desktops 25
 - Rollback eines Desktops 26
- 11 Fehlerbehebung für View Client 27
 - Vorgehensweise, wenn View Client unerwartet beendet wird 27
 - Zurücksetzen eines Desktops 27
 - Deinstallation von View Client 28
- Index 29

Informationen zu View Client

Mit VMware View™ Client können Sie eine Verbindung mit View-Desktops herstellen. Die vorliegende Hilfe umfasst Anweisungen zur Verbindungsherstellung mit und Verwendung von Desktops.

Wenn Sie weitere Informationen zu Ihren Desktops und der darauf installierten Software benötigen, wenden Sie sich an Ihren View-Administrator.

Anmeldung an einem View-Desktop

Nach der Anmeldung an View Connection Server können Sie sich mit den View-Desktops verbinden, für deren Verwendung Sie autorisiert sind.

Voraussetzungen

Besorgen Sie sich die folgenden Informationen von Ihrem View-Administrator:

- Anweisungen bezüglich der etwaigen Verbindungsherstellung mit einem virtuellen privaten Netzwerk (VPN)
- Den Servernamen, der zur Verbindung mit VMware View Server verwendet wird.
- Die Portnummer, die zur Verbindung mit VMware View Server verwendet wird, wenn es sich beim Port nicht um 443 handelt.
- Die zur Anmeldung benötigten Informationen, so etwa den Benutzernamen und das Kennwort, den RSA SecurID-Benutzernamen und das Kennwort, den RADIUS-Authentifizierungsbennutzernamen oder -Passcode oder die Smartcard-PIN.
- Den Domänennamen für die Anmeldung.

Wenn Ihr Administrator dies zulässt, können Sie den Zertifikatsprüfungsmodus für das von View Connection Server vorgelegte SSL-Zertifikat konfigurieren. Informationen zur Bestimmung des zu verwendenden Modus finden Sie unter [Kapitel 3, „Zertifikatsprüfungsmodi für View Client“](#), auf Seite 9.

Vorgehensweise

- 1 Sollte eine VPN-Verbindung erforderlich sein, müssen Sie das VPN aktivieren.
- 2 Doppelklicken Sie auf die Desktop-Verknüpfung oder klicken Sie auf **[Start] > [Programme] > [VMware] > [VMware View Client]**.
- 3 Geben Sie im Dropdown-Menü **[Verbindungsserver]** den Hostnamen für View Connection Server oder einen Sicherheitsserver ein.
- 4 Klicken Sie auf **[Optionen]** und geben Sie die Optionen an, die Ihnen zur Verfügung stehen oder zu deren Verwendung Sie Ihr Administrator aufgefordert hat.

Option	Beschreibung
Log in as current user (Anmelden als aktueller Benutzer)	Dieses Kontrollkästchen wird gemäß der globalen Einstellung in View Administrator angezeigt oder ausgeblendet. Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen nicht, wenn Sie den View-Desktop für die Verwendung im lokalen Modus auschecken möchten.
Port	Wenn Sie dieses Feld leer lassen, wird der standardmäßige Port 443 verwendet.

Option	Beschreibung
Automatische Verbindungsherstellung	Wenn Sie dieses Kontrollkästchen aktivieren, ist das Feld [Connection Server] beim nächsten Start von View Client deaktiviert und Sie werden mit dem Server verbunden, den Sie bei Aktivierung des Kontrollkästchens [Automatische Verbindungsherstellung] angegeben haben. Zur Deaktivierung dieses Kontrollkästchens schließen Sie das nächste Dialogfeld und klicken Sie auf [Optionen] , um diese Einstellung anzuzeigen und zu ändern.
SSL konfigurieren	Wenn Ihr View-Administrator dies zulässt, können Sie den Zertifikatsprüfungsmodus durch Klicken auf diese Verknüpfung festlegen, wie unter den Voraussetzungen für diesen Vorgang beschrieben.

- 5 Klicken Sie auf **[Verbinden]**.

Es wird eventuell eine Meldung eingeblendet, die Sie bestätigen müssen, bevor das Anmeldedialogfenster erscheint.

- 6 Wenn Sie zur Eingabe von RSA SecurID- oder RADIUS-Authentifizierungs-Anmeldeinformationen aufgefordert werden, geben Sie den Benutzernamen und den Passcode ein und klicken Sie auf **[Weiter]**.
- 7 Geben Sie im Anmeldedialogfenster Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort ein, legen Sie eine Domäne fest und klicken Sie dann auf **[Anmelden]**.

Wenn Sie im Connection Server-Dialogfeld die Option **[Anmelden als aktueller Benutzer]** aktiviert haben und Sie für die Anmeldung an View Connection Server autorisiert sind, werden Sie nicht aufgefordert, einen Benutzernamen mit zugehörigem Kennwort einzugeben.

Bei Eingabe des Benutzernamens im Format **benutzer@domaene** wird dieser aufgrund des At-Zeichens (@) als Benutzerprinzipalname behandelt, und das Dropdown-Menü für die Domäne wird abgeblendet angezeigt.

- 8 Wählen Sie einen Desktop aus der eingeblendeten Liste der Desktops.
- a (Optional) Wählen Sie im Dropdown-Menü **[Anzeige]** die Fenstergröße für die Anzeige des View-Desktops.
- Die Anzeigeeinstellung wird beim nächsten Öffnen des Desktops als Standardeinstellung beibehalten.
- b (Optional) Zur Auswahl eines Anzeigeprotokolls klicken Sie auf den nach unten weisenden Pfeil neben einem Desktop in der Liste, klicken Sie auf **[Anzeigeprotokoll]** und wählen Sie das gewünschte Protokoll.

Diese Auswahl ist nur verfügbar, wenn sie durch View Administrator aktiviert wurde. PCoIP bietet ein optimiertes PC-Benutzererlebnis bei der Bereitstellung von Bildern sowie Audio- und Videoinhalten im LAN oder WAN.

HINWEIS Wenn Sie Smartcard-Informationen zur Anmeldung verwenden und Sie die Protokolle wechseln möchten, müssen Sie sich abmelden und anschließend wieder anmelden.

Die Protokolleinstellung wird beim nächsten Öffnen des Desktops als Standardeinstellung beibehalten.

- 9 Klicken Sie auf **[Verbinden]**.

Sie werden mit dem Desktop verbunden.

Weiter

Nach der Verbindungsherstellung mit dem Desktop können Sie sich – je nach Verfügbarkeit – mit weiteren Desktops verbinden. Siehe [Kapitel 7, „Wechseln zwischen Desktops“](#), auf Seite 17.

Um bei jeder Anmeldung automatisch eine Verbindung mit diesem View-Desktop herzustellen, wählen Sie im Desktop-Menü **[Optionen]** den Eintrag **[Verbindung mit diesem Desktop automatisch herstellen]**.

Zertifikatsprüfungsmodi für View Client

3

Administratoren und manchmal auch Endbenutzer können über eine Konfiguration festlegen, ob Client-Verbindungen abgelehnt werden sollen, wenn bei Zertifikatsüberprüfungen Fehler auftreten.

Die Zertifikatsprüfung wird für SSL-Verbindungen zwischen View-Verbindungsserver und View Client durchgeführt. Die Zertifikatsüberprüfung umfasst die folgenden Checks:

- Wurde das Zertifikat widerrufen? Ist es möglich zu bestimmen, ob das Zertifikat widerrufen wurde?
- Ist das Zertifikat für einen anderen Zweck bestimmt als für die Überprüfung der Identität des Absenders und die Verschlüsselung der Serverkommunikation? Mit anderen Worten: Handelt es sich um den korrekten Zertifikattyp?
- Ist das Zertifikat abgelaufen oder erst zukünftig gültig? Mit anderen Worten: Ist das Zertifikat laut Computeruhr gültig?
- Stimmt der allgemeine Name auf dem Zertifikat mit dem Hostnamen des Servers überein, der es sendet? Zu einer fehlenden Übereinstimmung kann es kommen, wenn ein Lastenausgleich View Client auf einen Server mit einem Zertifikat umleitet, das nicht mit dem in View Client eingegebenen Hostnamen übereinstimmt. Ein weiterer möglicher Grund für eine fehlende Übereinstimmung ist die Eingabe einer IP-Adresse statt eines Hostnamens im Client.
- Ist das Zertifikat von einer unbekanntenen oder nicht als vertrauenswürdig eingestuften Zertifizierungsstelle (CA) signiert worden? Selbstsignierte Zertifikate sind ein Typ der nicht als vertrauenswürdig eingestuften CA.

Um diese Prüfung zu bestehen, muss die Vertrauenskette des Zertifikats bis in den Zertifikatspeicher des Geräts zurückverfolgt werden können.

Wenn Ihr Administrator Ihnen die Verwendung von View Client bei der Anmeldung an einem Desktop ermöglicht hat, können Sie auf **[SSL konfigurieren]** klicken und den Zertifikatsprüfungsmodus einstellen. Sie haben drei Auswahlmöglichkeiten:

- **[Nie mit nicht vertrauenswürdigen Servern verbinden]** . Sollte eine beliebige der Zertifikatsprüfungen fehlschlagen, kann der Client keine Verbindung mit dem Server herstellen. Die nicht bestandenen Prüfungen werden in einer Fehlermeldung aufgelistet.
- **[Warnung vor Verbindung mit nicht vertrauenswürdigen Servern ausgeben]** . Wenn eine Zertifikatsprüfung fehlschlägt, weil der Server ein selbstsigniertes Zertifikat verwendet, können Sie auf **[Fortfahren]** klicken, um die Warnung zu ignorieren. Bei selbstsignierten Zertifikaten muss der Zertifikatsname nicht mit dem Namen des View-Verbindungsservers übereinstimmen, den Sie in View Client eingegeben haben.

Möglicherweise erhalten Sie auch eine Warnung, wenn das Zertifikat abgelaufen ist.

- **[Server-Identitätszertifikate nicht überprüfen]** . Bei Aktivierung dieser Option führt View keine Zertifikatsüberprüfung durch.

Ist der Zertifikatsprüfungsmodus auf **[Warnen]** gesetzt, können Sie immer noch Verbindung mit einer View-Verbindungsserver-Instanz herstellen, die ein selbstsigniertes Zertifikat verwendet.

WICHTIG Wenn Sie einen ausgecheckten View-Desktop auf Ihrem lokalen System verwenden und mit dem Firmennetzwerk verbunden sind, wird die Zertifikatsüberprüfung wie bei der Anmeldung an Ihrem View-Desktop beschrieben vorgenommen. Wenn Sie nicht mit dem Firmennetzwerk verbunden sind, kann auch keine Zertifikatsüberprüfung vorgenommen werden. Der View-Desktop wird dann so ausgeführt, als ob die Zertifikatsüberprüfung erfolgreich bestanden worden wäre.

Verbinden von USB-Geräten

Sie können über Ihren View-Desktop ein lokal angeschlossenes USB-Gerät verwenden, z.B. einen Drucker.

Einige Geräte stehen möglicherweise standardmäßig zur Verfügung, ohne über den View-Desktop verbunden zu werden. Die Verwendung von lokal angeschlossenen USB-Geräten wird für View Client auf Windows XP-, Windows XPe-, Windows Vista- und Windows 7-Computern unterstützt.

Die Interaktion mit diesen Geräten ist aufgrund von Netzwerklatenz möglicherweise langsam. Anwendungen scheinen möglicherweise nicht zu reagieren, wenn sie mit USB-Geräten interagieren. Große USB-Festplattenlaufwerke werden möglicherweise erst nach einigen Minuten im Desktop angezeigt.

Wenn Sie USB-Geräte, z.B. Smartphones oder Tablets, anschließen möchten, welche bei bei Upgrades des Betriebssystems automatisch neu gestartet werden, können Sie View Client so einrichten, dass diese USB-Geräte mit dem View-Desktop automatisch verbunden werden. Andernfalls wird das Gerät mit dem lokalen System verbunden, und nicht mit dem View-Desktop, wenn View Client die Verbindung während eines Geräteneustarts trennt.

Voraussetzungen

- Ihr View-Administrator muss die USB-Funktion für den View-Desktop aktiviert haben.
- Bei der Installation von View Client muss die Komponente **[USB-Umleitung]** ebenfalls installiert worden sein. Wurde diese Komponente bei der Installation nicht ausgewählt, müssen Sie das Installationsprogramm nochmals ausführen, die Komponenten ändern und die Komponente **[USB-Umleitung]** hinzufügen.

Vorgehensweise

- 1 Schließen Sie das USB-Gerät an Ihr Clientsystem an.
- 2 Klicken Sie in der Titelleiste des View-Desktops auf **[USB-Gerät verbinden]**.
- 3 Wählen Sie ein Gerät.
- 4 Um sich automatisch bei der Verbindungsherstellung mit dem Desktop mit USB-Geräten verbinden zu können, klicken Sie **[USB-Gerät verbinden]** > **[USB-Geräte automatisch verbinden]**.

Stellen Sie sicher, dass Sie die Funktion zum automatischen Verbinden verwenden, wenn Sie Smartphones oder Tablets synchronisieren möchten, die einen Systemneustart bei Upgrades des Betriebssystems erfordern. Das Gerät kann dann die Verbindung mit dem Desktop erneut herstellen, wenn es neu startet.

Das USB-Gerät wird auf dem Desktop angezeigt. Dieser Vorgang kann bis zu 20 Sekunden dauern. Wenn Sie das Gerät erstmalig mit dem Desktop verbinden, werden Sie möglicherweise zur Installation von Treibern aufgefordert.

Wenn das USB-Gerät nach mehreren Minuten nicht auf dem Desktop angezeigt wird, trennen Sie die Verbindung und verbinden Sie das Gerät erneut mit dem Clientcomputer.

Kopieren und Einfügen von Text und Bildern

5

Sofern Ihr Administrator diese Funktion aktiviert hat, können Sie formatierten Text und Bilder zwischen einem Remote-View-Desktop und Ihrem Clientsystem oder zwischen zwei View-Desktops kopieren und wieder einfügen. Hierfür gelten allerdings einige Einschränkungen.

Wenn Sie das PCoIP-Anzeigeprotokoll sowie einen View-Desktop vom Typ 5.x oder eine neuere Version verwenden, kann Ihr View-Administrator diese Funktion so einstellen, dass Kopier- und Einfügevorgänge nur von Ihrem Clientsystem auf einen View-Desktop oder nur von einem View-Desktop zu Ihrem Clientsystem oder beide Vorgänge zugelassen werden bzw. keiner der beiden Vorgänge zugelassen wird.

Es werden Dateien im Format Text, Bild und RTF (Rich Text Format) unterstützt. In der Zwischenablage können 1 MB Daten für Kopier- und Einfügevorgänge gespeichert werden. Beim Kopieren von formatiertem Text sind die Daten in Textdaten und Formatierungsinformationen aufgeschlüsselt. Ein Dokument von 800 KB z.B. verwendet eventuell mehr als 1 MB Daten beim Kopiervorgang, da mehr als 200 KB der RTF-Daten in der Zwischenablage abgelegt werden könnten.

Wenn Sie sehr viel formatierten Text oder einen Text mit Bild kopieren, werden möglicherweise beim Einfügen der Texte und Bilder nur Teile des Textes oder der gesamte Text, jedoch keine Formatierungen oder Bilder angezeigt. Der Grund dafür ist, dass diese drei Datentypen manchmal getrennt voneinander gespeichert werden. Je nach Dokumenttyp, aus dem Sie etwas kopieren, können Bilder z.B. als Bilder oder als RTF-Daten gespeichert werden.

Wenn der Text und die RTF-Daten zusammen weniger als 1 MB in Anspruch nehmen, wird der formatierte Text eingefügt. Oft können die RTF-Daten nicht abgeschnitten werden, sodass die RTF-Daten verworfen und nur Texte eingefügt werden, wenn Text und Formatierungsinformationen zusammen mehr als 1 MB in Anspruch nehmen.

Wenn alle gewählten formatierten Texte und Bilder nicht in einem Arbeitsvorgang kopiert werden können, müssen Sie möglicherweise kleinere Datenmengen in mehreren Arbeitsvorgängen kopieren und einfügen.

Sie können keine Dateien zwischen einem View-Desktop und dem Dateisystem auf Ihrem Clientcomputer kopieren und einfügen.

Steuern der Adobe Flash-Anzeige

Der View-Administrator kann die Wiedergabe von Adobe Flash-Inhalten im View-Desktop so festlegen, dass Rechenressourcen eingespart werden. In einigen Fällen können diese Einstellungen zu einer verringerten Wiedergabequalität führen. Mithilfe des Mauszeigers können Sie die Adobe Flash-Einstellungen außer Kraft setzen, die Ihr View-Administrator festlegt.

Die Steuerung der Adobe Flash-Anzeige ist ausschließlich für Internet Explorer-Sitzungen unter Windows sowie für Adobe Flash 9 und 10 verfügbar. Zur Steuerung der Adobe Flash-Anzeigequalität darf Adobe Flash nicht im Vollbildmodus ausgeführt werden.

Vorgehensweise

- 1 Navigieren Sie im Internet Explorer des View-Desktops zu den gewünschten Adobe Flash-Inhalten und starten Sie diese, falls erforderlich.

Je nach Konfiguration der Adobe Flash-Einstellungen durch Ihren View-Administrator ist die Wiedergabequalität möglicherweise verringert.

- 2 Bewegen Sie den Mauszeiger während der Wiedergabe in die Adobe Flash-Inhalte.

Die Anzeigequalität wird verbessert, solange sich der Cursor innerhalb der Adobe Flash-Inhalte befindet.

- 3 Doppelklicken Sie in die Adobe Flash-Inhalte, um die verbesserte Wiedergabequalität beizubehalten.

Wechseln zwischen Desktops

Wenn Sie mit einem Desktop verbunden sind, können Sie zu einem anderen Desktop wechseln.

Vorgehensweise

- ◆ Wählen Sie in der View-Desktop-Menüleiste **[Optionen]** > **[Desktop wechseln]** und wählen Sie den Desktop aus, der angezeigt werden soll.

Option	Aktion
Einen View-Desktop auf demselben Server auswählen	Wird der Desktop-Name nicht gelistet, müssen Sie [Anderer Desktop] wählen und sich für einen anderen Desktop aus der Liste zur Desktop-Auswahl entscheiden.
Einen View-Desktop auf einem anderen Server auswählen	Befindet sich der von Ihnen gewünschte Desktop nicht auf demselben Server, müssen Sie View Client beenden und anschließend neu starten, um eine Verbindung mit einem anderen Server herzustellen.

Abmelden oder Trennen von Desktops

Wenn Sie die Verbindung zu einem View-Desktop trennen, ohne sich abzumelden, bleiben die Anwendungen geöffnet.

Wenn Sie nicht mit einem View-Desktop verbunden sind, können Sie sich abmelden, ohne vorher die Verbindung herstellen zu müssen. Die Verwendung dieser Option hat dieselbe Funktion, wie wenn Sie die Tastenkombination Strg+Alt+Entf drücken und anschließend auf **[Abmelden]** klicken.

HINWEIS Die Eingabe der Windows-Tastenkombination Strg+Alt+Entf wird für View-Desktops nicht unterstützt. Wählen Sie, um dieselben Resultate wie bei einer Betätigung von Strg+Alt+Entf zu erzielen, die Optionen **[Desktop] > [Strg+Alt+Entf senden]** aus der Menüleiste.

Alternativ können Sie auch die Tastenkombination Strg+Alt+Einfg betätigen.

Wenn Sie einen View-Desktop im lokalen Modus verwenden, können Sie den Desktop stattdessen anhalten oder herunterfahren, wie hier beschrieben: „[Herunterfahren oder Anhalten eines lokalen Desktops](#)“, auf Seite 24.

Vorgehensweise

- Trennen Sie die Verbindung, ohne sich abzumelden.

Option	Aktion
View Client ebenfalls beenden	Klicken Sie auf die Schaltfläche [Schließen] in der Ecke des Fensters oder wählen Sie [Optionen] > [Trennen] aus der Menüleiste aus.
Einen anderen View-Desktop auf demselben Server auswählen	Wählen Sie [Optionen] > [Desktop wechseln] aus der Menüleiste.
Einen View-Desktop auf einem anderen Server auswählen	Beenden Sie View Client und starten Sie die Anwendung neu, um die Verbindung mit einem anderen Server herzustellen.

HINWEIS Der View-Administrator kann Ihren Desktop so konfigurieren, dass Sie beim Trennen der Verbindung automatisch abgemeldet werden. In diesem Fall werden alle geöffneten Programme auf Ihrem Desktop angehalten.

- Melden Sie sich ab und trennen Sie die Verbindung.

Option	Aktion
Aus dem Desktop-Betriebssystem heraus	Melden Sie sich über das Windows- [Start] -Menü ab.
Über die Menüleiste	Wählen Sie [Optionen] > [Trennen und Abmelden] . Bei Verwendung dieser Option werden alle Dateien, die auf dem View-Desktop geöffnet sind, ohne vorheriges Speichern geschlossen.

- Melden Sie sich ab, wenn Sie nicht mit einem View-Desktop verbunden sind.

Bei Verwendung dieser Option werden alle Dateien, die auf dem View-Desktop geöffnet sind, ohne vorheriges Speichern geschlossen.

- a Starten Sie View Client, stellen Sie eine Verbindung mit der View-Verbindungsserver-Instanz her, die Zugriff auf den View-Desktop bietet, und geben Sie Ihre Anmeldeinformationen für die Authentifizierung an.
- b Klicken Sie bei Anzeige der Liste zur Desktop-Auswahl auf den nach unten weisenden Pfeil neben dem Desktop und wählen Sie **[Abmelden]** .

Drucken über einen Desktop

Sie können von einem View-Desktop aus Dokumente auf einem virtuellen Drucker oder einem USB-Drucker ausdrucken, der mit Ihrem Clientcomputer verbunden ist. Die virtuelle Druckfunktion und das Drucken mit USB-Umleitung können ohne Konflikte gemeinsam eingesetzt werden.

Virtueller Druck

Ein virtueller Drucker ist die Darstellung eines Netzwerkdruckers oder lokalen Druckers, der auf dem Clientcomputer verfügbar ist und im View-Desktop angezeigt wird. Vom View-Desktop aus können Sie auf jedem beliebigen virtuellen Drucker drucken. Beim Drucken auf einem virtuellen Drucker wird der Druckauftrag vom View-Desktop an den Clientcomputer und anschließend an den physischen Drucker weitergeleitet.

Beim Hinzufügen eines Druckers zum Clientcomputer wird der Drucker für den View-Desktop verfügbar, ohne dass Treiber installiert werden müssen. Sie können gleichzeitig vom Desktop und vom Clientcomputer auf den Drucker zugreifen.

Auf dem View-Desktop werden virtuelle Drucker als `<Druckername>#:<Nummer>` angezeigt.

Drucken über USB-Anschluss

Sie können vom View-Desktop aus auf einen USB-Drucker drucken, der direkt mit Ihrem Clientcomputer verbunden ist. Das Drucken über einen USB-Anschluss ermöglicht Ihnen den direkten Zugriff auf einen USB-Drucker von dem View-Desktop aus, von Ihrem Clientcomputer aus können Sie jedoch nicht mehr auf den Drucker zugreifen.

Zum Drucken auf einem USB-Drucker müssen die erforderlichen Treiber auf dem View-Desktop installiert werden.

In Abhängigkeit von den Netzwerkbedingungen werden Druckaufträge mit USB-Umleitung möglicherweise schneller gedruckt als über die virtuelle Druckfunktion.

Im View-Desktop werden USB-Drucker als `<Druckername>` angezeigt.

Weitere Informationen zum Anschluss eines USB-Druckers finden Sie unter [Kapitel 4, „Verbinden von USB-Geräten“](#), auf Seite 11.

Arbeiten mit Desktops im lokalen Modus

10

View-Desktops im lokalen Modus verhalten sich genauso wie die entsprechenden Remote-Desktops, können jedoch lokale Ressourcen nutzen und erfordern keine Netzwerkverbindung.

Wenn Sie einen View-Desktop auschecken, wird der Desktop auf Ihren Clientcomputer heruntergeladen, so dass Sie diesen lokal verwenden können. Sie können einen View-Desktop auf dem Server sichern, während dieser ausgecheckt wird, um Änderungen am lokalen Desktop zu speichern.

Wenn Sie einen lokalen Desktop nicht verwenden, können Sie ihn herunterfahren oder anhalten. Wenn Sie die Verwendung eines lokalen Desktops beendet haben, können Sie ihn wieder auf dem Server einchecken. Alternativ können Sie ein Rollback des Desktops durchführen, um die vorgenommenen Änderungen zu verwerfen.

Ihr View-Administrator muss diese Funktion aktivieren.

Dieses Kapitel behandelt die folgenden Themen:

- „[Auschecken eines Desktops](#)“, auf Seite 23
- „[Herunterfahren oder Anhalten eines lokalen Desktops](#)“, auf Seite 24
- „[Sichern eines Desktops](#)“, auf Seite 24
- „[Einchecken eines Desktops](#)“, auf Seite 25
- „[Rollback eines Desktops](#)“, auf Seite 26

Auschecken eines Desktops

Wenn Sie einen View-Desktop auschecken, wird der Desktop auf Ihren Clientcomputer heruntergeladen, so dass Sie diesen lokal verwenden können. Sie können diese lokale Version des Desktops mit oder ohne Netzwerkverbindung verwenden.

Sie können einen Desktop nur auschecken, wenn Ihr View-Administrator diese Funktion aktiviert hat.

Sie können einen Desktop nicht auschecken, wenn Sie bei der Anmeldung das Kontrollkästchen **[Anmelden als aktueller Benutzer]** aktiviert haben.

Das Auschecken des Desktops kann zumindest mehrere Minuten, unter Umständen auch wesentlich mehr Zeit, in Anspruch nehmen und große Mengen an Speicherplatz auf dem Clientcomputer belegen.

Voraussetzungen

Sie müssen View Client with Local Mode.

Vorgehensweise

- ◆ So checken Sie den Desktop aus

Option	Aktion
Auf dem View-Desktop	Wählen Sie in der Titelleiste [Optionen] > [Auschecken] .
Über die Liste zur Desktop-Auswahl	Klicken Sie auf den nach unten weisenden Pfeil neben dem Desktop, den Sie auschecken möchten, und wählen Sie [Auschecken] .

Wenn Sie einen Desktop zum ersten Mal auschecken, können Sie auf **[Optionen]** klicken, um das Verzeichnis anzuzeigen oder zu ändern, in dem Ihr lokaler Desktop gespeichert ist.



VORSICHT Checken Sie einen Desktop nicht auf ein austauschbares Speichergerät aus, wie z.B. ein USB-Laufwerk. Obwohl es möglich ist, einen Desktop auf einem austauschbaren Speichergerät zu speichern, kann dieser nur ausgeführt werden, wenn das Gerät an den Clientcomputer angeschlossen ist, auf dem der Desktop lokal ausgeführt wird. Wenn Sie das Speichergerät während des Auscheckvorgangs trennen, gehen möglicherweise Daten verloren. Der Auscheckvorgang wird nicht automatisch angehalten oder fortgesetzt.

Zum Anhalten eines laufenden Auscheckvorgangs wählen Sie **[Auschecken anhalten]** . Um einen angehaltenen Auscheckvorgang fortzusetzen, wählen Sie **[Auschecken fortsetzen]** . Zum Abbrechen eines laufenden Auscheckvorgangs wählen Sie **[Auschecken abbrechen]** .

Wenn Sie die Verwendung des lokalen Desktops beendet haben, können Sie Ihre Änderungen auf dem Server einchecken oder ein Rollback ausführen, um die Änderungen zu verwerfen.

Herunterfahren oder Anhalten eines lokalen Desktops

Wenn Sie einen lokalen Desktop nicht verwenden, können Sie ihn schließen. Ein lokaler Desktop kann heruntergefahren oder angehalten werden.

Voraussetzungen

Falls Dateien im Desktop geöffnet sind, speichern und schließen Sie diese.

Vorgehensweise

- ◆ Wählen Sie im Menü **[Optionen]** des View-Desktops, wie der Desktop geschlossen werden soll.

Option	Beschreibung
Anhalten	Schließt View Client und lässt alle geöffneten Programme im aktuellen Zustand. Beim Wiederherstellen der Verbindung zu dem Desktop werden die Programme im selben Zustand fortgesetzt, in dem sie waren. HINWEIS Das Anhalten des Desktops dauert länger als das Herunterfahren des Desktops.
Gast herunterfahren	Schließt View Client und beendet alle geöffneten Programme. Nicht gespeicherte Daten gehen verloren. Diese Option hat dieselbe Funktion, wie wenn Sie die Tastenkombination Strg+Alt+Entf drücken und anschließend auf [Herunterfahren] klicken.

Beim Klicken auf die Schaltfläche **[Schließen]** in der Titelleiste wird der Desktop abhängig davon, wie Ihr View-Administrator den Desktop konfiguriert hat, entweder angehalten oder heruntergefahren.

Sichern eines Desktops

Sie können einen Desktop auf dem Server sichern, um Änderungen am lokalen Desktop zu speichern.

Sie können nur dann eine Sicherung für einen Desktop durchführen, wenn Ihr View-Administrator diese Funktion aktiviert hat.

Voraussetzungen

- Der Desktop muss ausgecheckt sein.
- Sie müssen über eine Netzwerkverbindung verfügen.

Vorgehensweise

- ◆ So sichern Sie den Desktop

Option	Aufgabe
Auf dem View-Desktop	Doppelklicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol [VMware View] , um das Sicherungsdialogfeld zu öffnen, und klicken Sie anschließend auf [Sicherung anfordern] .
Über die Liste zur Desktop-Auswahl	Klicken Sie auf den nach unten weisenden Pfeil neben dem Desktop, um die Sicherung durchzuführen, und wählen Sie [Sicherung anfordern] .

Zum Anhalten einer laufenden Sicherung klicken Sie auf **[Sicherung zurückstellen]**. Sie können eine Sicherung nur anhalten, wenn Ihr View-Administrator diese Funktion aktiviert hat.

Um eine angehaltene Sicherung fortzusetzen, klicken Sie auf **[Zurückgestellte Sicherung fortsetzen]**.

Zur Deaktivierung der Benachrichtigungen, die den Sicherungsstatus anzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol **[VMware View]** in der Taskleiste und wählen Sie **[Sicherungsbenachrichtigungen deaktivieren]**.

Einchecken eines Desktops

Wenn Sie die Verwendung eines lokalen Desktops beendet haben, können Sie ihn wieder auf dem Server einchecken.

Sie können einen View-Desktop nur einchecken, wenn Ihr View-Administrator diese Funktion aktiviert hat.

Während des Eincheckens können Sie nicht auf den Desktop zugreifen.

Voraussetzungen

- Der Desktop muss ausgecheckt sein.
- Sie müssen über eine Netzwerkverbindung verfügen.

Vorgehensweise

- ◆ So checken Sie den Desktop ein

Option	Aufgabe
Auf dem View-Desktop	Wählen Sie in der Titelleiste [Optionen] > [Einchecken] .
Über die Liste zur Desktop-Auswahl	Klicken Sie auf den nach unten weisenden Pfeil neben dem Desktop, den Sie einchecken möchten, und wählen Sie [Einchecken] .

Zum Anhalten eines laufenden Eincheckvorgangs wählen Sie **[Einchecken anhalten]**. Um einen angehaltenen Eincheckvorgang fortzusetzen, wählen Sie **[Einchecken fortsetzen]**. Zum Abbrechen eines laufenden Eincheckvorgangs wählen Sie **[Einchecken abbrechen]**.

Der Desktop wird wieder auf dem Server eingekcheckt und steht für ein Auschecken durch andere autorisierte Benutzer zur Verfügung.

Durch das Einchecken eines Desktops werden die Dateien des lokalen Desktops nicht von der Festplatte Ihres Clientcomputers entfernt.

Rollback eines Desktops

Beim Ausführen eines Rollbacks für einen lokalen Desktop werden Änderungen verworfen, die am Desktop vorgenommen wurden. Alle Daten, die seit dem letzten Auscheckvorgang oder der letzten Server-Sicherung aktualisiert wurden, gehen dabei verloren.

Sie können ein Rollback für einen Desktop nur durchführen, wenn Ihr View-Administrator diese Funktion aktiviert hat.

Während des Rollbacks können Sie nicht auf den Desktop zugreifen.

Voraussetzungen

- Der Desktop muss ausgecheckt sein.
- Sie müssen über eine Netzwerkverbindung verfügen.

Vorgehensweise

- ◆ So führen Sie ein Rollback für den Desktop aus

Option	Aufgabe
Auf dem View-Desktop	Wählen Sie in der Titelleiste [Optionen] > [Rollback] .
Über die Liste zur Desktop-Auswahl	Klicken Sie auf den nach unten weisenden Pfeil neben dem Desktop, für den ein Rollback ausgeführt werden soll, und wählen Sie [Rollback] .

Der Desktop wird nicht mehr lokal ausgeführt.

Durch das Rollback eines Desktops werden die Dateien des lokalen Desktops nicht von der Festplatte Ihres Clientcomputers entfernt.

Fehlerbehebung für View Client

Die meisten Probleme mit View Client können durch ein Zurücksetzen des Desktops oder eine Neuinstallation von VMware View Client behoben werden.

Dieses Kapitel behandelt die folgenden Themen:

- [„Vorgehensweise, wenn View Client unerwartet beendet wird“](#), auf Seite 27
- [„Zurücksetzen eines Desktops“](#), auf Seite 27
- [„Deinstallation von View Client“](#), auf Seite 28

Vorgehensweise, wenn View Client unerwartet beendet wird

View Client wird möglicherweise beendet, selbst wenn Sie die Anwendung nicht schließen.

Problem

View Client wird möglicherweise unerwartet beendet. Abhängig von Ihrer View Connection Server-Konfiguration kann eine Meldung wie die folgende angezeigt werden: Es besteht keine sichere Verbindung mit View Connection Server. In manchen Fällen wird jedoch keine Meldung angezeigt.

Ursache

Dieses Problem tritt auf, wenn die Verbindung zu View Connection Server getrennt wird.

Lösung

- ◆ Starten Sie View Client neu. Sobald View Connection Server wieder ausgeführt wird, können Sie erfolgreich eine Verbindung herstellen. Sollten weiterhin Probleme mit der Verbindung bestehen, wenden Sie sich an Ihren View-Administrator.

Zurücksetzen eines Desktops

Beim Zurücksetzen wird der Desktop heruntergefahren und neu gestartet. Nicht gespeicherte Daten gehen verloren.

Eventuell muss der Desktop zurückgesetzt werden, wenn das Desktop-Betriebssystem nicht mehr reagiert.

Das Zurücksetzen eines Desktops entspricht dem Betätigen der Taste „Zurücksetzen“ auf einem physischen Computer, mit der der Neustart des Computers erzwungen wird. Alle Dateien, die auf dem View-Desktop geöffnet sind, werden ohne vorheriges Speichern geschlossen.

Sie können den Desktop nur zurücksetzen, wenn Ihr View-Administrator diese Funktion aktiviert hat.

Vorgehensweise

- ◆ Verwenden Sie den Befehl **[Desktop zurücksetzen]** .

Option	Aufgabe
Aus dem Desktop-Betriebssystem heraus	Wählen Sie [Optionen] > [Desktop zurücksetzen] aus der Menüleiste.
Über die Liste zur Desktop-Auswahl	<ul style="list-style-type: none"> a Starten Sie View Client, stellen Sie eine Verbindung mit der View Connection Server-Instanz her, die Zugriff auf den View-Desktop bietet, und geben Sie Ihre Anmeldeinformationen für die Authentifizierung an. b Klicken Sie bei Anzeige der Liste zur Desktop-Auswahl auf den nach unten weisenden Pfeil neben dem Desktop und wählen Sie [Desktop zurücksetzen] .

Das Betriebssystem des View-Desktops wird neu gestartet. View Client trennt die Verbindung zum Desktop.

Weiter

Warten Sie eine gewisse Weile, bis der Systemneustart ausgeführt wurde, bevor Sie versuchen, eine Verbindung mit dem View-Desktop herzustellen.

Deinstallation von View Client

Manchmal können Sie Probleme mit View Client einfach dadurch beheben, dass Sie die VMware View Client-Anwendung deinstallieren und anschließend neu installieren.

View Client kann mit der gleichen Methode deinstalliert werden, mit der Sie auch alle anderen Anwendungen deinstallieren.

Verwenden Sie zum Beispiel das Applet **[Software]** auf Ihrem Windows-Betriebssystem, um die VMware View Client-Anwendung zu entfernen.

Nach Abschluss der Deinstallation können Sie die Anwendung neu installieren.

Index

A

- Abmeldung **19**
- Adobe Flash-Video, steuern **15**
- Anhalten der Desktop-Sicherung **24**
- Anhalten eines Desktops **24**
- Anmelden, View Connection Server **7**
- Anzeigeoptionen, Desktop **7**
- Anzeigeprotokoll, Desktop **7**
- Auschecken eines Desktops **23**
- Automatisches Verbinden von USB-Geräten **11**

B

- Bilder, kopieren **13**
- Bildschirmlayout **7**

D

- Deinstallation von View Client **28**
- Desktop
 - Abmelden **19**
 - anhalten **24**
 - Anzeigeoptionen **7**
 - Anzeigeprotokoll **7**
 - auschecken **23**
 - herunterfahren **24**
 - Lokaler **23**
 - sichern **24**
 - verbinden mit **7**
 - wechseln **17**
 - zurücksetzen **27**
- Domäne **7**
- Drucken über einen Desktop **21**

E

- Einchecken eines View-Desktops **25**
- Einstellungen, Desktop **7**

F

- Fortsetzen der Desktop-Sicherung **24**

G

- Geräte, verbinden über USB **11**

H

- Herunterfahren eines Desktops **24**

L

- Lokaler Desktop **23**

M

- Menübefehl Strg+Alt+Entf senden **19**

O

- Optionen
 - Anzeigeprotokoll **7**
 - Bildschirmlayout **7**

R

- Rollback eines View-Desktops **26**

S

- Sichern eines Desktops **24**
- steuern, Adobe Flash-Videoanzeige **15**
- Strg+Alt+Entf **19**

T

- Text, kopieren **13**
- Text und Bilder einfügen **13**
- Text und Bilder kopieren **13**
- Trennen der Verbindung mit einem View-Desktop **19**

U

- USB-Drucker **21**
- USB-Geräte **11**

V

- Verbinden
 - an einem Desktop **7**
 - mit View Connection Server **7**
 - USB-Geräte **11**
- View Client
 - Fehlerbehebung **27**
 - grundlegende Informationen **5**
 - Trennen der Verbindung mit einem Desktop **19**
 - unerwartetes Beenden **27**
- View Connection Server, verbinden mit **7**
- View-Desktop
 - einchecken **25**
 - Rollback **26**
- virtuelle Drucker **21**

W

Wechseln zwischen Desktops **17**

Z

Zertifikate, Ignorieren von Problemen **9**

Zurücksetzen eines Desktops **27**

Zurückstellen der Desktop-Sicherung **24**